



# Das Demichelis-Dilemma - Deutschland

## Das Demichelis-Dilemma

By Von ESPNsoccer.net-Redakteur Lars Wellbrock

March 18, 2008

Email Print

Der FC Bayern steckt in einer schweren Krise. Nicht wegen der zwei Niederlagen binnen drei Tagen. Die waren beide sportlich völlig unerheblich. Im UEFA-Pokal hatte man nach dem 5:0 im Hinspiel in Anderlecht schon längst die nächste Runde erreicht. Und die Pleite in der Liga in Cottbus war zwar ebenso unerwartet wie in ihrer Entstehung peinlich, doch auch sie wird nach 34 Spieltagen nur eine rein statistische Randnotiz sein.

Zu überlegen die Bayern, zu schwach aber vor allem die Konkurrenz. Der SV Werder zeigt seit Wochen konstant im Drei-Tage-Rhythmus, dass die Belastungen und Rückschläge der letzten Monate mit ständig gefühlten 20 Verletzten zuviel Substanz gekostet haben. Mit einem enormen Kraftakt und auch hier und da etwas Glück konnten die Punkte in der Hinrunde noch irgendwie eingefahren werden, um mit den Bayern punktgleich zu bleiben. Doch jetzt schießt man auch aus zwei Metern lieber den schon am Boden liegenden Torwart an wie Boubacar Sanogo im UEFA-Cup, statt mit einem Erfolgserlebnis die Müdigkeit aus den Beinen zu befördern.

### Meister mit oder ohne Demichelis

Bleibe noch der HSV, doch auch hier sind es immer noch fünf Punkte und zehn Tore. Die Bayern müssten schon noch zweimal verlieren, was aber eher unrealistischer ist. Noch unrealistischer ist da nur, dass der HSV ab jetzt alle Spiele gewinnt. Leverkusen etwa? Noch einen Zähler hinter dem HSV und vor allem mit der großen Belastung für die größtenteils jungen Spieler, zusätzlich zur Bundesliga auch immer noch im UEFA-Cup vertreten zu sein.

Nein, sportlich ist alles im Lot beim Rekordmeister, die Blamage in der Lausitz könnte sogar der Weckruf zur rechten Zeit gewesen sein, um dem aufkommenden Schlendrian vorzubeugen. Es sind vielmehr die zwischenmenschlichen Probleme im Kader oder um es noch genauer zu sagen: Es ist das Martin-Demichelis-Dilemma. Seine Weigerung am Freitag vor dem Spiel in Cottbus, wie vom Trainer verlangt im defensiven Mittelfeld zu spielen, sondern vielmehr darauf zu bestehen, entweder in der Innenverteidigung oder gar nicht aufzulaufen, ist der größte Skandal in der Bundesliga in den letzten Jahren.

### Die Verantwortlichen spielen den Fall herunter

Auch - oder gerade weil - die Verantwortlichen des FC Bayern ihn herunter spielen wollen. Ottmar Hitzfeld versuchte Demichelis' Suspendierung sehr sachlich zu begründen: "Ein Spieler kann sich nicht aussuchen, auf welcher Position er spielen möchte. Das ist hier kein Wunschkonzert", so der Bald-Nationaltrainer der Schweiz. Und auch Hoeneß, sonst bekannt als "Abteilung Attacke" bei den Münchnern, stimmte sehr moderate Töne an: "Ich kann auch Martin verstehen. Er kämpft um seinen Platz in der Nationalmannschaft."

Doch innerlich dürfte es in beiden ganz anders ausgesehen haben. Doch sie müssen retten, was noch zu retten ist. Trainer Hitzfeld die sportliche Komponente. Demichelis spielt eine überragende Saison. Wie schwer sein sportlicher Ausfall wiegt, merkte man bei der Pleite in Cottbus. Ob es mit dem Argentinier anders gelaufen wäre, ist im nachhinein müßig. Doch Fakt ist, dass Bastian Schweinsteiger, der völlig überraschend die Demichelis zugedachte Rolle vor der Abwehr spielen musste, der schlechteste Mann auf dem Platz war.

Und auch der Belgier Daniel van Buyten, der Demichelis' Lieblingsposition in der Innenverteidigung übernommen hat, sorgt zwar bei einigen Bundesligaspielern aufgrund seiner Physis für Angst und Schrecken, doch ein gleichwertiger Ersatz ist er nicht mal



GettyImages

So wünscht man sich den Argentinier bei den Bayern: Aktiv und dynamisch auf dem Platz. Nicht außerhalb.



### Also See

- [Lobanovskis Erben](#)
- [Der Aufstieg des Grafite](#)
- [In einer eigenen Liga](#)
- [Schwedische Wundertüte](#)
- [Dauer\(b\)renner aus der Oberklasse](#)
- [Kandidaten-Karussell vor der EURO](#)
- [Meistertitel als schwacher Trost](#)
- [Rückschläge als Herausforderung](#)
- [Schlechte Vorbilder](#)
- [Zurück in die Zukunft](#)
- [Schalkes neues Kampfschwein](#)
- ["Die spinnen die Schalcker"](#)

### ESPNsoccer.net Top Headlines

- [Wenger tips Walcott to follow Thierry Henry path](#)
- [Tevez confident of playing in Manchester derby](#)
- [Adebayor: City rows about passion not in-fighting](#)
- [Obertan eyes permanent first-team role for United](#)
- [Solskjaer weighing up Molde management offer](#)

Play Fantasy League Formula 1 £20,000 In Prizes Up For Grabs ENTER NOW

ansatzweise, was auch Ottmar Hitzfeld gerade mit Blick auf den UEFA-Cup bewusst ist. Er kann es sich also schlichtweg kaum erlauben, Demichelis längerfristig aus dem Kader zu verbannen. Doch der Grat, auf dem er damit wandelt, ist mehr als schmal.

#### **Diven per se**

Bundesligaprofis sind per se alles Diven und in erster Linie auf sich selbst konzentriert. Keine Nachahmer dieses Team schädigenden Verhaltens von Demichelis zuzulassen, wird die Hauptaufgabe von Hitzfeld sein, der seit jeher eher seine Stärken darin hatte, einen Star gespickten Kader bei Laune zu halten als trainingswissenschaftliche Aspekte zu vermitteln.

Nicht minder delikat die Aufgabe Uli Hoeneß'. Er ist für die wirtschaftliche Basis des Vereins verantwortlich. Seit dem "Bosman-Urteil" stieg die Macht der Spieler bzw. ihrer Berater ständig weiter. Transfers sind längst zu einem Arbeitnehmer-Markt geworden, nicht mehr wie früher ein Arbeitgeber-Markt. Heißt: Die Spieler entscheiden, wo sie für welche Summe spielen wollen. Ein Umstand, den sich die Bayern schon immer zunutze gemacht haben. Siehe Valerien Ismael, Miro Klose und wie sie alle heißen. Spieler werden so heiß gemacht, beim FC Bayern zu spielen, bis sie ihrem Noch-Verein die Pistole auf die Brust setzen und die Freigabe "erzwingen".



GettyImages

**Die heimische Nationalmannschaft ist das Größte für Demichelis. Aus Sorge, dort seinen Platz zu verlieren, will er bei den Bayern nur noch Innenverteidiger spielen.**

#### **Fristlose Kündigung als Eigentor**

Doch jetzt muss Hoeneß aufpassen nicht selbst in diese Falle zu tappen. Würde er Demichelis fristlos kündigen, so wie jedem Bäcker gekündigt würde, der seinem Chef sagt, in Zukunft nur noch Torten und keine langweiligen Brötchen mehr backen zu wollen oder jeder Friseurin, die nur noch Blondinen bedienen will, so würde der Argentinier binnen Stunden beim nächsten internationalen Großklub einen hoch dotierten Vertrag unterschreiben und dabei noch ein dickes Handgeld kassieren, weil er ja vereins- und damit ablösefrei kommt. Hoeneß aber müsste für teures Geld einen Ersatz verpflichten. Wenn er denn überhaupt einen findet, denn Spieler dieser Klasse sind weltweit sehr gefragte Mangelware.

Die nächsten Tage werden sehr spannend und die ganze Liga wird sehr genau darauf blicken, wie der Branchenprimus mit einem solchen Fall umgeht. Es ist davon auszugehen, dass er weiter runter gespielt wird. Demichelis hat sich laut Darstellung des FC Bayern bei Trainer Hitzfeld und der Mannschaft entschuldigt und damit wurde seine Suspendierung aufgehoben. Doch eine aufrichtige Entschuldigung hört sich anders an. Im Fachmagazin "Kicker" deutete der Argentinier an, dass er eher eine Entschuldigung seines Trainers erwartet hätte: "Ich dachte, ich sage ihm nach dem Training, was ich denke. Von Spieler zu Trainer muss das doch möglich sein. Kurz danach erfahre ich, ich bin suspendiert. Das macht mich traurig. Ich habe nicht das Gefühl, etwas falsch gemacht zu haben", sagte Demichelis.

#### **Van Bommel kommt zurück**

Gut für Trainer Hitzfeld, dass die Sperre des Holländers Mark van Bommel mit dem Spiel in Cottbus abgelaufen ist. So werden ab sofort wieder van Bommel und der Brasilianer Ze Roberto im defensiven Mittelfeld spielen. Die sonst mit Spannung erwartete Frage, ob Hitzfeld dem Wunsch des Spielers nachgibt oder sich durchsetzt, stellt sich damit erst mal nicht. Allerdings stehen bei van Bommel vier Gelbe Karten zu Buche. Dass er bei seiner Spielweise ohne eine weitere durch die letzten zehn Ligaspiele kommt, ist eher unwahrscheinlich. Wer dann sein Vertreter sein wird - eine äußerst interessante Frage...

Ebenso wie die, welche Sogwirkung dieser Skandal haben wird. Wer ist der nächste, der dem Trainer und seinen taktischen Überlegungen eine lange Nase dreht und auf seine Wunschposition besteht? Ein Spiel Sperre mit anschließender sofortiger Rehabilitierung hat wohl nicht unbedingt das Zeug dazu, eine sonderlich starke Abschreckungskraft auf andere Berufsspieler zu entwickeln.

ESPNsoccernet forum **Join the debate**

**ESPNsoccernet**  
SHOP

[Click here to visit the Soccernet Store](#)



Jon Carter places the blame for ructions at Manchester City firmly at **Roberto Mancini's** feet.



Adrian Del Monte looks ahead to in-form **Real Madrid's** trip to **AC Milan** on Wednesday.



Former Aberdeen boss **Jimmy Calderwood** tells Andy Moir he is eager to get back in the game.



John Brewin was at White Hart Lane as **Gareth Bale** inspired **Spurs** to a glorious victory.



Kevin Palmer speaks to Villa defender **Richard Dunne** about his City past and future plans.



Ernst Bouwes says **Feyenoord's turbulent history** has contributed to their recent plight.

[ESPNSoccernet: Advertise](#) | [Supplier Information](#) | [Interest-Based Ads](#)

Copyright ©2009 ESPN Internet Ventures. [Terms of Use](#) and [Privacy Policy](#) and [Safety Information/Your California Privacy Rights](#) are applicable to you. All rights reserved.

